

ist die Burg Gutenberg. Sie erhebt sich über einer vorgeschichtlichen Kultstätte und war bis 1309 im Besitze der Herren von Frauenberg, deren Wappen heute die Gemeinde Balzers führt. Von 1309 bis 1824 war sie Eigentum des Hauses Habsburg. Sehenswertes:

Die Kapellen Mariahilf und St. Peter mit Turmhaus, die Pfarrkirche (1912), altes Pfarrhaus, renoviertes, altes Schulhaus mit Bibliothek und Heimatmuseum.

Die Naturreservate St. Katharinabrunnen, Aeulehäg, Elltal bieten eine bemerkenswerte Flora. Erwähnenswert ist die musische Grundhaltung der Bevölkerung, die Freude an Musik und Gesang. Jährliche Theater- und Operettenaufführungen seit 1919.



PLANKEN

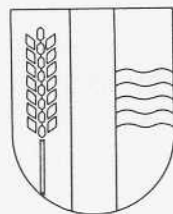
(285 Einwohner 1981)

liegt auf einer gerodeten Terrasse, vom Wald umschlossen, am Drei-Schwestern-Massiv.

Der Name der kleinsten Gemeinde des Landes ist von dem sehr verbreiteten romanischen Wort «planca» oder «plaunca» für ansteigende Wiesen und Weiden abzuleiten. Planken wurde gleichzeitig mit Triesenberg von den Walsern besiedelt. Das kleine Dorf liegt 800 m ü. M. auf einem anmutigen Bergbalkon und ist von Schaan aus in wenigen Minuten erreichbar. Das von Wäldern umgebene Dorf ist ebenfalls Ausgangspunkt für Wanderungen im Dreischwesterngebiet. Von

Planken aus bietet sich ein selten schöner Rundblick auf das Rheintal und die gegenüberliegenden Schweizer Bergketten vom Pizolgebiet bis zum Bodensee.

Seit 1977 besitzt diese Gemeinde ein modernes Gemeindezentrum.



SCHAAN

(4534 Einwohner 1981)

liegt auf einem leicht ansteigenden Rüfeschutthügel, der vom Felsen des Drei-Schwestern-Massivs stammt.

Urkundlich wird Schaan das erste Mal im Karolingischen Reichsurbar von 850 unter dem Namen Scana genannt. Hier entdeckte man zahlreiche urgeschichtliche Funde, die bekanntesten sind die beiden römischen Legionärshelme (1. Jahrh. v. Chr.) und die alemannische Zierscheibe (6./7. Jahrh. n. Chr.). 1850 wurden die Grundmauern des römischen Kastells entdeckt, ein Rechteck mit 64,8 auf 52,5 m.

Schaan ist die zweitgrösste Gemeinde Liechtensteins, und auch der Schwerpunkt der einheimischen Industrie liegt in dieser Gemeinde. Schaan - Bahnstation an der Arlberglinie und liechtensteinischer Verkehrsknotenpunkt - besitzt ein sehr gut ausgebautes Erholungszentrum auf Dux. Das Theater am Kirchplatz (TaK) hat sich mit Gastspielen internationaler Künstler und Ausstellungen innerhalb kurzer Zeit zu einem kulturellen Treffpunkt für die ganze Region entwickelt.